

### >> FR1DA-STUDIE: AKTUELLES



Typ 1 Diabetes: Früh erkennen – Früh gut behandeln

Liebe Leserinnen und Leser,

in der sechsten Ausgabe unseres Fr1da-Newsletters möchten wir Ihnen wieder die aktuellen Zahlen präsentieren. Darüber hinaus möchten wir Sie auf unsere gemeinsame Publikation zu den ersten Studienergebnissen hinweisen, die kürzlich im wissenschaftlichen Fachmagazin BMJ Open erschienen. Außerdem freuen wir uns Ihnen einen weiteren Termin für unser Fr1da-Webinar mitteilen zu können.

Sollten Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

Ihr Fr1da-Team

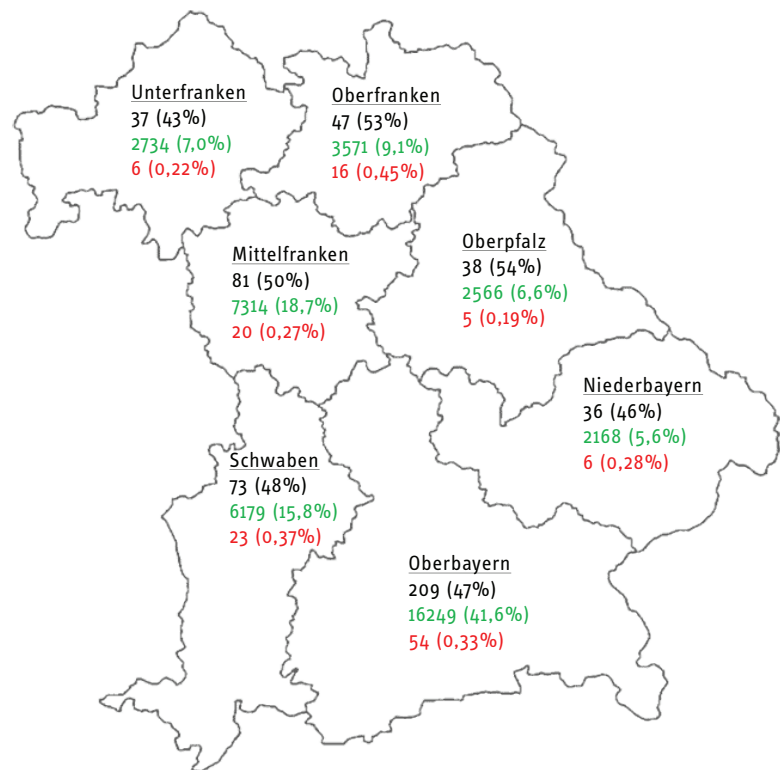
### Aktuelle Zahlen

Bisher wurden in Fr1da **40.781** Kinder untersucht. (Stand: 6.6.2016)

Anzahl registrierte Ärzte (%-Anteil der niedergelassenen Kinderärzte in der Region)

Anzahl untersuchte Kinder (%-Anteil aller in Fr1da untersuchten Kinder in Bayern)

Anzahl der Kinder mit Diagnose (%-Anteil der untersuchten Kinder in der Region)



### TERMINE

#### Fr1da-Webinar

Am 20. Juli um 17 Uhr ist es wieder soweit: Wir veranstalten das zweite Online-Webinar für Fr1da.

Bei 130 Kindern wurde die Diagnose Frühstadium Typ 1 Diabetes gestellt:

93 Teilnahme an Schulung und oralem Glukose Toleranztest (OGTT)

7 spontaner Diabetes (BZ > 200 mg%)

30 bisher kein OGTT

84 (90%)  
Kinder mit  
Normoglykämie

7 (8%)  
Kinder mit  
Dysglykämie

2 (2%)  
Kinder mit  
Hyperglykämie  
(manifeste Diabetes)

## >> FR1DA-STUDIE IN BMJ OPEN: ERSTE ERGEBNISSE VERÖFFENTLICHT

Ein Jahr nach Start der Fr1da-Studie wurden unter Mitwirkung aller teilnehmenden Kinderärzte im wissenschaftlichen Fachmagazin BMJ Open erste Ergebnisse publiziert. Die darin genannten Zahlen zeigen u.a. auf, dass ein populationsbasiertes Screening in dieser Größenordnung machbar ist.

Neben einigen anderen internationalen Resonanzen auf die Publikation, beurteilt auch der US amerikanische Förderverband JDRF die Ergebnisse äußerst positiv. „Die neuesten Daten der Fr1da-Studie stimmen uns extrem optimistisch. Wir glauben hier einen neuen Weg der Gesundheitsvorsorge zu beschreiten“ so Dr. Jessica Dunne, Direktorin und Leiterin des JDRF-Präventionsprogramms. „Wir sind dem Institut für Diabetesforschung sehr dankbar. Der Erfolg dieser Studie stellt einen Meilenstein dar. Darüber hinaus bietet Fr1da einen Rahmen in dem Typ 1 Diabetes ganz generell verhindert werden kann.“

Originalpublikation: Raab, J. et al. (2016). Capillary blood islet autoantibody screening for identifying pre-type 1 diabetes in the general population: Design and initial results of the Fr1da study, BMJ Open, doi: 10.1136/bmjopen-2016-011144

>> **Hier geht es kostenlos zur Originalpublikation.**

---

## >> VORMERKEN: NÄCHSTES FR1DA-WEBINAR AM 20. JULI 2016

Wir möchten alle Fr1da-Ärzte und Schulungszentren zum zweiten Fr1da-Seminar am **20. Juli um 17 Uhr** herzlich einladen.

Erneut werden Fallvorstellungen das Thema der Veranstaltung sein. Ferner möchten wir Ihnen auch noch einmal den Verlauf der bereits vorgestellten Fälle aufzeigen und Ihnen den Raum für anregende Diskussionen geben.

>> **Möchten Sie teilnehmen?**

**In Kürze erhalten Sie alle notwendigen Zugangsdaten per E-Mail. Bei Rückfragen, wenden Sie sich jederzeit an das Fr1da-Team.**

## >> REGE TEILNAHME AN DER FR1DA-INSULIN-INTERVENTIONSSTUDIE



Seit Dezember 2015 wurden 41 Kinder in die Fr1da-Insulin-Interventionsstudie eingeschlossen. Wir freuen uns sehr, dass die Studie auf solch positive Resonanz trifft und die betroffenen Fr1da-Familien so zahlreich daran teilnehmen.

>> **Bitte machen Sie auch weiterhin Ihre Patienten auf die Teilnahme an unserer Präventionsstudie aufmerksam.**

---

## >> VENÖSE BLUTPROBEN

Sollten wir eine weitere venöse Blutprobe anfordern, werden wir diese bei Ihnen mit dem Kurierdienst TNT, beziehungsweise im Münchner Stadtgebiet per Eurokurier, abholen lassen.

>> **Im Falle einer Terminänderung würden wir Sie bitten, sich bei uns zu melden (siehe Kontakt). Wir setzen uns dann direkt mit dem Kurierdienst in Verbindung. Herzlichen Dank.**

### **Kontakt:**

Institut für Diabetesforschung  
Direktorin: Univ.-Prof. Dr. med. Anette-Gabriele Ziegler  
Helmholtz Zentrum München  
Ingolstädter Landstraße 1  
85764 Neuherberg

**Tel. 0800 - 4 64 88 35 (kostenfrei)**

E-Mail: [diabetes.frueherkennung@helmholtz-muenchen.de](mailto:diabetes.frueherkennung@helmholtz-muenchen.de)

Internet: [www.fr1da-studie.de](http://www.fr1da-studie.de)  
[www.helmholtz-muenchen.de/idf](http://www.helmholtz-muenchen.de/idf)